

Dampfzugfahrten ab Landshut

Moosburg. In der Vorweihnachtszeit bietet das Bayerische Eisenbahnmuseum Nördlingen wieder am ersten und zweiten Adventswochenende Dampfzugfahrten ab Landshut an. Am 2. und 3. Dezember geht es durch das Pfettrachtal. Der Zug aus historischen Wagen aus den 20er und 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts wird von der 1939 in München gebauten Dampflokomotive 50 0072 gezogen. Während der Nikolaus für die kleinen Fahrgäste eine Überraschung bereithält, kann der Dampfsonderzug auch als stilvolle Anreise zum Christkindmarkt am Samstag in Landshut und am Sonntag zum Christkindmarkt in Neuhausen genutzt werden. Fahrkarten erhalten die Fahrgäste am Bahnsteig bzw. im Zug. Der Zustieg ist in Landshut, Altdorf, Pfettrach und Neuhausen möglich. Die Züge verkehren nach folgendem Fahrplan: Landshut ab 10 Uhr, 12 Uhr, 14.30 Uhr, Neuhausen ab 11 Uhr, 13.30 Uhr, 15.40 Uhr.

Am Samstag, 9. Dezember, kehrt zudem der „Patrizier-Express“ von München über Freising und Landshut nach Regensburg. Der historische Schnellzug wird von der Dampflok 01 180 gezogen und lässt das Reisegefühl vergangener Tage wieder aufleben. In Regensburg stehen die fünf Stunden Aufenthalt zur freien Verfügung und laden zum Bummel durch die Altstadt und den Weihnachtsmarkt ein. Für diesen Zug ist eine Platzreservierung erforderlich, die man beim BayernBahn Buchungsservice tätigen kann.



Adventskalender mit Gewinnspiel

Moosburg. Auch dieses Jahr wird der Adventskalender am Rathaus wieder zum Leben erweckt. Jeweils dienstags und donnerstags um 18 Uhr werden die Türchen geöffnet. Dahinter verbergen sich Märcheninszenierungen von Moosburger Geschäftsleuten und Vereinen. Am Donnerstag findet immer die Gewinnziehung statt. Zu den Donnerstagsterminen wird es auch Auftritte

von Schulklassen und Chören geben. Die erste Aufführung ist am 5. Dezember um 18 Uhr. Dabei wird es gleich eine Überraschung zum 150-jährigen Jubiläum des Rathauses geben. Die erste Gewinnziehung ist am 7. Dezember um 18 Uhr. Die Gewinnspielkarten liegen in den Moosburger Geschäften aus. In den Geschäften stehen zudem die Spendenboxen zugunsten von Sternstunden e.V., der großen Spendenaktion des Bayerischen Rundfunks. Die Hauptziehung findet am 23. Dezember um 16 Uhr statt. – Unser Foto zeigt einen Teil der Moosburger Geschäftsleute mit Bürgermeisterin Anita Meinelt, „Moosburg Marketing“-Geschäftsstellenleiter Christoph Hübner sowie Märchenmacher in Doppelfunktion als Geschäftsleute. (Text und Foto: re)

Sprechstunde der Bürgermeisterin

Moosburg. Am Samstag, 2. Dezember, findet wieder eine Bürgermeistersprechstunde bei Bürgermeisterin Anita Meinelt im Rathaus statt. Von 8 bis 10 Uhr haben alle Bürger die Gelegenheit zu einem Gespräch mit der Bürgermeisterin. In der Sprechstunde können Anliegen, Tipps, Probleme, kurz alles, was den Bürgern am Herzen liegt, erörtert werden. Wie immer ist keine Voranmeldung notwendig. Für komplexere Themen können sich die Bürger auch per E-Mail unter buergeranfragen@moosburg.de an die Verwaltung wenden, damit diese entsprechend beantwortet werden können. Wer aus körperlichen Gründen nicht in der Lage ist, im alten Rathaus in den ersten Stock zur Sprechstunde zu kommen, der kann sein Anliegen telefonisch erläutern. Es wird dann organisiert, dass im Feyerabendhaus ein Termin außerhalb der Samstagssprechstunde in einem Raum vereinbart wird, den man barrierefrei erreicht.

Weihnachtsfeier der Landmannschaften

Moosburg. Die Weihnachtsfeier der Moosburger Landmannschaften findet am Samstag um 14 Uhr im Haus der Heimat in der Hodschager Straße 2 statt. Es gibt Kaffee, Punsch, Lebkuchen und Stollen. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Willkommen sind nicht nur Landsleute, sondern alle Bürger von Moosburg und der Umgebung.

HEIMATSPORT

Partie gegen Tabellenführer aus der Hand gegeben

Sportkegeln: SKC Rot-Weiß Moosburg aus dem Konzept nach Spielabbruch wegen defekter Bahn

Von Benedikt Kastl

Moosburg. „Wir haben keine Chance, also nutzen wir sie.“ Unter diesem Motto empfing die dritte Herrenmannschaft des SKC Rot-Weiß Moosburg (4:8) den Tabellenführer der Bezirksliga A Isar, die Reserve des VfB Hallbergmoos (12:2), in der Kegelhalle am Stadtwald.

Rudi Hübl kämpfte gleich zu Beginn mit Klaus Voß um jeden Satz. Er verlor knapp mit 2:2 Satzpunkten (SP) und 489:501 Holz. Doch daneben erwischte Sven Müller einen

richtig guten Tag, erspielte sich nach verlorener erster Bahn diesmal nervenstark die Sätze zwei, drei und vier und bezwang seinen Kontrahenten Josef Niedermair mit 3:1 und einer Tagesbestleistung von 533:528 Holz. Der Dritte im Bunde, Kapitän Jürgen Süss, lieferte gegen Gunter Matschinsky ebenfalls drei sehr gute Bahnen ab und sicherte mit 3:1 Sätzen und 524:505 Holz den zweiten Mannschaftspunkt (MP). Mit 2:1 MP und 12 Holz Vorsprung sah es zur Halbzeit gut aus für die Rot-Weißen.

Auch die zweite Reihe wollte sich

nicht lumpen lassen und zog nach. Udo Bassl gelang zunächst ein starkes 2:0 gegen einen ganz schwachen Georg Westermeier. Thorsten Seehofer war mit 1:1 gleichauf mit Eduard Hutten und Franz Rasch brachte den spielfreudigsten Gäste spieler Klaus Detzer mit 2:0 in Bedrängnis. Der Sieg war greifbar, 44 Holz Vorsprung. Aufgrund eines Bahndefekts musste die Begegnung abgebrochen werden.

Eine Woche später, die zu Ende gespielten Bahnen zählten, kam Udo überhaupt nicht mehr zurecht. Mit 221 Holz gegen einen starken

Ersatzmann Bebe Tudorie (274) verlor er noch viele Holz und mit 2:2 SP und 481:509 Holz auch den MP. Thorsten begann die dritte Bahn schwach. Zwar erspielte er auf der letzten Bahn den zweiten Satzpunkt, musste aber bei Satzgleichstand mit 473:483 Holz den MP abtreten. Franz konnte ebenso wenig an seine vorangegangenen Bahnen anknüpfen. Er verlor die Sätze drei und vier und gab ebenfalls 10 Holz ab (2:2 SP und 521:531 Holz).

Eine bittere Niederlage für die Herren III von Rot-Weiß Moosburg mit 2:6 MP und 3021:3057 Holz bei

insgesamt 14:10 SP. Und sehr ärgerlich, gegen den Tabellenersten Hallbergmoos nach gutem Kampf und komfortablem Vorsprung – und einem Defekt zur Unzeit – doch noch mit 36 Holz verloren zu haben.

„Auf ein Neues“ geht es am Freitag, 1. Dezember, auf den Bahnen des Eissportvereins Landshut gegen Croatia (6:8). Parallel gastiert die zweite Herrenmannschaft (3:13) beim direkten Tabellennachbarn KF Wendelskirchen (6:10). Hier ist ein Sieg Pflicht, um den Anschluss zum Mittelfeld der Bezirksliga Isar wiederherstellen zu können.



Bonauer Eislöwen starten mit Sieg in die Saison

Moosburg. Die Bonauer Eislöwen starteten am Samstag in Moosburg mit einem 7:1-Sieg gegen die EG Kronwinkl in die neue Eishockey-Saison. Die Kufenflitzer der Bonauer Löwen zeigten sich in ihrem ersten Saisonspiel im Moosburger Eisstadion gleich gut in Form. Sie do-

minierten die Begegnung klar. Die Torschützen der Eislöwen waren Bernhard Loidl (3), Michael Kinzelmann, Franz Lettmaier, Bernhard Hobmaier und Daniel Loidl. Die Moosburger Assists waren Daniel Loidl (2), Michael Kinzelmann (2), Franz Lettmaier, Bernhard Hob-

maier und Bernhard Loidl. Den Ehrentreffer für Kronwinkl erzielte Klaus Aufleger, das Zuspiel kam von Johannes Turn. – Unser Foto zeigt die Mannschaft der Bonauer Eislöwen mit Löwen-Vorsitzendem Christian Gunesch (1.) unmittelbar vor dem Anpfiff. (Text und Foto: re)

Informationen aus dem Geschäftsleben



Trikots für Wanger E-Jugend gesponsert

Wang. Die vergangene Herbstspielrunde ist für die E-Jugend des FC Wang prächtig gelaufen. Der Schlüsseldienst Härtl leistet mit einem Trikotsponsoring einen Beitrag zum weiteren Erfolg. Mit den neuen Trikots feierten die jungen Fußballer kürzlich die

Herbstmeisterschaft der Klasse Freising 4. – Unser Foto zeigt (hinten v.l.) Christian Härtl, den Juniorchef von Schlüsseldienst Härtl, FCW-Trainer Mathias Haider und Vereinsvorstand Harald Schlecht sowie die junge Spielerin Verena Ritzer (vorne). (Text und Foto: re)